

5 *Wie man in Hegnau Nägel machte*

Eines Tages hatten die Hegnauer keinen einzigen Nagel mehr. Die Zimmerleute konnten die Balken nicht mehr recht zusammennageln und die Bauern überlegten, wie sie ohne Nägel ihre Zäune, Häuser und Ställe reparieren sollten.

Geld, um neue Nägel zu kaufen, war keins da. Also war guter Rat teuer. Ein schlauer Kopf brachte die Hegnauer auf eine sehr gute Idee. Er sagte: "Überlegt einmal! Wenn wir im Frühling kleine Kartoffelstücke in die Erde legen, ernten wir im Herbst viele grosse Früchte. Die Natur macht aus kleinen Dingen grosse. Das ist die Lösung unseres Problems!"

Im Frühjahr des nächsten Jahres gingen die Hegnauer gemeinsam auf ihre Felder. Alle hatten eine Handvoll **Stecknadeln** mitgebracht, die sie in gleichmässigen Abständen in die Erde steckten. Bis zum Herbst, so meinten sie, würden aus den Stecknadelchen grosse schöne Nägel wachsen.

Arbeitsanweisung

Diese Geschichte hat keinen Schluss. Wie könnte Deiner Meinung nach die Geschichte enden?
